

Thun, 15. Oktober 2023

MEDIENMITTEILUNG

150-Jahr-Jubiläums-Tag ein voller Erfolg: Rund 15'000 Menschen erlebten das Spital Thun live

Den Höhepunkt im Rahmen des Jubiläums «150 Jahre Spital Thun» liess sich die Bevölkerung nicht entgehen: Rund 15'000 Besucherinnen und Besucher waren am vergangenen Samstag am Tag der offenen Tür dabei und konnten das Spital Thun live erleben – mit Blick hinter die Spitalkulissen und in Klinik- und Fachbereiche, welche normalerweise nicht öffentlich zugänglich sind. Der Grossanlass verlief pannenfrei, das Publikum hatte aufgrund des hohen Besucheraufkommens nötiges Verständnis für gelegentliche Wartezeiten.

Am vergangenen Samstag öffnete das Spital Thun seine Türen: Von 10 bis 17 Uhr hatten Besucherinnen und Besucher an der Krankenhausstrasse die Möglichkeit, Einblicke in die Klinik-, Fach- und Technikbereiche zu gewinnen, die unter normalen Umständen nicht öffentlich zugänglich sind. Das Interesse war riesig: Rund 15'000 Menschen – von jung bis alt, aus Thun oder weiterer Umgebung – waren am Tag der offenen Tür im Rahmen des Jubiläums «150 Jahre Spital Thun» dabei. Der Besucherandrang war natürlich aufgrund des laufenden Spitalbetriebs für alle eine Herausforderung. Zeitweise kam es zu punktuellen Wartezeiten, das Publikum war jedoch überaus verständnisvoll und jederzeit flexibel genug, den Spitalrundgang über 23 Stationen mit Alternativrouten zu begehen oder auf andere Präsentationsplattformen auszuweichen.

Festzelt fast pausenlos ausgebucht

Auch im grossen Festzelt war einiges los, die rund 400 Plätze waren fast pausenlos belegt. Zwischen 11 und 17 Uhr wurden an den Buffetstationen rund 9'000 Portionen Chili mit Rindfleisch und in vegetarischer Variante abgegeben, was einer Gesamtmenge von rund zwei Tonnen entspricht. Auch getrunken wurde viel – es wurden rund 10'000 Kaltgetränke konsumiert. Grossen Zuspruch fand auch der Glacestand, obwohl die Temperaturen tiefer lagen als noch in den Tagen zuvor: Da gingen mehrere Tausend Becher über den Tresen – was zirka 300 Kilogramm Glace entspricht. Des Weiteren wurden über 6'000 Nussgipfel sowie 9'000 Brötchen konsumiert.

CEO zieht überaus positive Bilanz

«Alle am Anlass involvierten Personen sowie die Mitarbeiter:innen im Spitalbetrieb haben ganze Arbeit geleistet, ein solcher Tag bei laufendem Spitalbetrieb ist mehr als eine Herausforderung. Das Besucheraufkommen war überaus eindrücklich, mit

soviel Publikum hätten wir ehrlich gesagt nicht gerechnet. Die Teams der Themenposten von unseren Klinik- und Fachbereichen sowie die Helfer:innen – gesamthaft waren rund 500 Personen in zahlreichen Funktionen am Anlass involviert – waren von A bis Z den ganzen Tag über gefordert, die Stimmung war aber zu jeder Zeit positiv, ruhig und unaufgeregt», so Bruno Guggisberg, CEO der Spital STS AG, in einer ersten Bilanz. Auch verkehrstechnisch, rund um das Spital Thun, sei alles reibungslos verlaufen – trotz teilweise hohem Verkehrsaufkommen. Bruno Guggisberg: «Wir danken an dieser Stelle der Stadt Thun, den SBB, der STI, der Polizei und allen involvierten Stellen für die reibungslose Zusammenarbeit.» Er hoffe, dass die Spital STS AG der breiten Bevölkerung mit dem Jubiläum das Spital Thun noch näher bringen konnte und dass alle Besucherinnen und Besucher diesen speziellen Tag in bleibender Erinnerung behalten werden.

Grosses Interesse bei REGA und Rettungsdienst

Für besonderes Interesse sorgte am Spital Thun natürlich die REGA mit dem Helikopter und der Rettungsdienst der Spital STS AG mit den Rettungswagen – sowie der Notfall und die Präsentationsstände des Vereins First Responder, von easyCab medical und der Kantonspolizei Bern.

Spitalrundgang sehr gut besucht

Nicht nur auf dem Aussengelände, auch auf den verschiedenen Spitaltagen war viel los: Auf dem Spitalrundgang über 23 Stationen präsentierten sich dem Publikum zahlreiche Klinik- und Fachbereiche: So die Orthopädie/Traumatologie, Wirbelsäulenchirurgie und Sportmedizin, die Chirurgie, Urologie, Gynäkologie und Geburtshilfe, das Onkologie- und Hämatologiezentrum sowie die Innere Medizin mit ihren Fachdisziplinen Gastroenterologie, Kardiologie, Infektiologie, Ernährungsberatung und Diabetologie. Überall gab es viel Wissenswertes zu erfahren – nicht nur in medizinischer Hinsicht und der Vielzahl an Angebotsmöglichkeiten, sondern auch bezüglich den technischen Fortschritten in der Medizin. Des Weiteren konnten die Besucher erleben, wie der Pflegedienst, die Anästhesie, Spitalapotheke, Radiologie, Radio-Onkologie Berner Oberland und die Physiotherapie am Spital Thun arbeiten – und rund um die Uhr Hand in Hand und interdisziplinär funktionieren. Ebenso waren die Türen zum Labor und in die Bettenzentrale/Wäscherei geöffnet, und die Privatstation und der Bereich Human Resources wurden präsentiert. Auch das Nebengebäude, in welchem die Psychiatrischen Dienste Thun einquartiert sind und gerade das 40-Jahr-Jubiläum feiern, konnte besucht werden – auch hier gab es Präsentationen und Informationen mit viel wissenswertem Hintergrund. Um dem Publikum einen optimalen Rundgang zu bieten, wurde zur Signalisierung mit Bodenklebern gearbeitet: Fast 600 an der Zahl, was rund 500 Quadratmetern Fläche entspricht.

Den ganzen Tag über sehr gut besucht waren auch die acht medizinischen Vorträge, welche von Fachspezialistinnen und -spezialisten zahlreichster Disziplinen abgehalten wurden. Kinder hatten zudem ganztags die Möglichkeit, sich im Kids-Corner zu vergnügen, mit Spiel und Spass. Von den pinkfarbenen Ballonen fanden 1'000 den Weg nach Hause in die Kinderzimmer. Am grossen Tageswettbewerb nahmen rund 5'000 Personen teil, im Verlauf vom Oktober folgt die Ziehung der Gewinnerinnen und Gewinner, auf die tolle Erlebnispreise warten.



Rund 15'000 Besucherinnen und Besucher waren am vergangenen Samstag am Tag der offenen Tür dabei (Quelle: Spital STS AG)



Hauptbestandteil der Veranstaltung war ein signalisierter Rundgang über 23 Stationen durch das Spital (Quelle: Spital STS AG)



REGA mit dem Helikopter (Quelle: Spital STS AG)



Rettungsdienst der Spital STS AG mit den Rettungswagen – sowie der Notfall und die Präsentationsstände des Vereins First Responder und von easyCab medical (Quelle: Spital STS AG)



Auch im grossen Festzelt war einiges los, die rund 400 Plätze waren fast pausenlos belegt (Quelle: Spital STS AG)

Weitere Informationen im Schwerpunktmagazin FOKUS

Das Heft ist dem grossen Jubiläum gewidmet: «150 Jahre Spital Thun». Zu lesen gibt es viel Geschichte, Hintergründe und natürlich zahlreiche Informationen über die medizinischen Leistungsangebote für die Bevölkerung der Versorgungsregion Thun-Simmental-Saanen-land am Spital Thun.

[FOKUS Jubiläumsausgabe 2023](#)

**Für Medien-Rückfragen:
Bruno Guggisberg, CEO**

**Koordination via:
Franziska Liniger, Leiterin Kommunikation und Marketing**
Tel. 058 636 22 20, E-Mail: franziska.liniger@spitalstsag.ch